

18.01.2022

SR

Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 25.01.2022

Teilnehmer: IBK, CW, GB, DL, TWI, CH, RE, TP, MRA, BA, HA, BE, BRE, GRO, MAS, SR, VAL,
Herr Hirschmann

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
1.	<p>DK-Austausch mit BuBa-Präsident Dr. Nagel zu makroprudanziellen Maßnahmen</p> <p>Dr. Nagel bietet DK derzeit keinen separaten Termin zum Thema an. DK will erneut um Termin unter Teilnahme der DK-Präsidenten bitten, um Bedeutung des Themas zu verdeutlichen.</p> <p>Personalie BdB</p> <p>Bedauern über das Ausscheiden von Herrn Krautscheid als Hauptgeschäftsführer.</p> <p>Anstehende Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • DK-Termin mit KOM McGuinness am Freitag • Gespräch mit Herrn Bergmann (Vorstand BayernLB) zu antizyklischem Kapitalpuffer und Systemrisikopuffer für den Wohnimmobiliensektor am Donnerstag 		IBK
2.	<p>Makroprudanzielle Maßnahmen</p> <p>BdB-Prä Sewing hat im Namen der DK Gespräche u.a. mit BMF (BM Lindner und StS Dr. Pillath) und BaFin (Prä Branson) geführt. Befassung BT-Finanzausschuss für diese Woche geplant. Parallel läuft offizielle Konsultation.</p> <p>DK hat Rückfallposition erarbeitet (Aufschub der Aktivierung auf nach Überwindung der Krise, Beschränkung auf Neugeschäft, schrittweise Einführung, kompensatorische, parallele Rückführung von Anforderungen in der Säule 2).</p> <p>Basel IV</p> <p>Prüfung des KOM-Entwurfs hat zwei besondere Betroffenheiten von Landesbanken und DZ BANK ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risikogewichtung von Forderungen an Länder, Kommunen und Förderbanken • Risikogewichtung von Forderungen an andere Institute innerhalb des Haftungsverbundes. <p>Anwendung der Risikogewichtung (bisher: 0 %) nach Entwurf nicht mehr anwendbar. Aufnahme in DK-Stellungnahme angestrebt.</p>		TWI

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
3.	<p>GAR / Auslegung Tax.-VO Gespräch mit IDW hat ergeben, dass Schätzungen nicht zulässig seien. Konsequenz ist Fokussierung auf Einzelgeschäft (vgl. IFRS 9). Mehrjähriges Projekt. Grob der Banken werde eine GAR nahe 0 veröffentlichen, weil eine Datenanalyse nicht möglich sei und den Banken KPI fehlten. Bei Säule 3 solle Ausrichtung an Taxonomie erfolgen: GAR erst mit Tax.-VO zu veröffentlichen.</p> <p>Digitaler Finanzbericht BuBa und DK wollen nach § 18 KWG eine elektronische Lieferung der Daten einführen.</p> <p>DRSC Bewerbung von Herrn Bolten (NRW.BANK) als DK-Vertreter wurde eingereicht.</p> <p>DPR-Abwicklung Prozess dauert an, da Widerspruchsverfahren bei Wirecard abgewartet werden.</p>		RE
4.	<p>Programmstopp Bundesförderung für energieeffiziente Gebäude Überraschend und ohne Angabe einer Übergangsfrist vollzogen. Massive Auswirkungen und Probleme für Finanzierungen, in die diese Förderung hineinkalkuliert wurde. Betroffen: Private Haushalte, Unternehmen, Bauträgergesellschaften. Offene Anträge bei Durchleitern, Hausbanken, KfW und LFI. Grund des Stopps ist Antragsflut, ausgelöst durch attraktive Konditionen. Kommunikativ wird sich VÖB in Absprache mit der KfW für eine DK-Initiative einsetzen, die sich direkt an das BMWK mit dem Tenor richtet, die offenen Anträge zügig zu bearbeiten und gleichzeitig auf eine Neukonzeption des Programms zu drängen.</p> <p>Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Schreiben an BAFA mit der Frage nach Auslegungshinweisen (Anwendungsbeginn der Sorgfaltspflichten für große Institute ab 01.01.23), wurde vom BAFA-Prä Safarik mit der Aussage beantwortet, dass mit deren VÖ frühestens Mitte /Ende Februar 2022 zu rechnen sei.</p>		BE

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
5.	<p>Jour fixe der Bereichsleiter Bitte im Nachgang des Austauschs der Geschäftsführer: Im Rahmen des JF sollten Themen kurz und knapp adressiert werden, die für BL/GF von Interesse oder von Bedeutung für die Mitglieder sind. Sollten Teilnehmer Punkte ansprechen wollen, die sich auf ein gerade behandeltes Thema beziehen, sollten diese unmittelbar eingebracht werden, um ggf. die Diskussion zu beleben. Weitere Verbesserungsvorschläge zum Format sollen bei der Führungskräftetagung erörtert werden.</p> <p>VS-Info Vorstandsinformation KW 4 als gelungenes Beispiel für die gewünschte Art der kurzen und knappen Information.</p>		GB
6.	<p>Externes Catering Übersicht zu möglichen externen Anbietern für den Zeitraum bis 30.06. im Intranet vö. Gespräch mit Firma Artribute laufen parallel. Ziel ist es, ab dem 01.07. auf einen zentralen Dienstleister zurückgreifen zu können.</p> <p>Projektgruppe ECM Drei Anbieter für die nächste Auswahlrunde identifiziert.</p>		GRO
7.	<p>Digitaler Euro und Status der Arbeit der Market Advisory Group Mögliche Implikationen wie eine potenzielle Disintermediation für die Kreditwirtschaft nebst Folgenabwägung aktuell kein Thema (Problem!). Fokus auf Anwendungsfälle für einen digitalen Euro.</p> <p>SEPA-Echtzeitzahlungen EAPP-Schreiben an KOM zur Ausnahme von Förderbanken von der Verpflichtung zum Angebot geplant - vorbereitend auf die geplante Regulierung mit einer entsprechenden Verpflichtung für alle Banken.</p> <p>Austausch DK/BMF Gespräch mit BMF (u.a. Frau RLin Dietze) zu Kartenstandards und Open-Banking-Standards (Berlin Group). Insbesondere zu letzterem Thema besteht großes Interesse auf Seiten BMF. Fortsetzung gewünscht.</p> <p>DORA - Digital Operational Resilience Act Heute Start des Trilogs. Nochmal aktives Einbringen unserer Positionen geplant.</p>		MRA

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
	<p>SREP/IKT-Risiken für LSI Fortsetzung der Befragung zu IKT-Risiken geplant. Fragebogen vorab mit Einbindung DK überarbeitet. Auswirkungen auch auf Eigenkapitalanforderungen erwartet. Nun werden weitere Häuser befragt (u.a. wohl alle Förderbanken), einige erneut.</p>		
8.	<p>IDW-Termin zum TAXO TOOL Schwerpunkte: Konzeptionelle Vorstellung der 3rd-Party-Verification und Umgang mit der Herausforderung von Schätzungen (Kundenangaben, wissenschaftliche Proxies, Branchendurchschnitte) bei nicht berichtspflichtigen Unternehmen.</p> <p>Pol. Positionierung des VÖB zu Taxonomie Level 2 (Atom und Gas) Keine Positionierung bei Anfragen von Seiten Politik und Presse, da Widerspruch eines Vorstandes aus der Mitgliedschaft.</p>		VAL
9.	<p>Gespräch mit LfA zu EAPB Gespräch CW/DL mit Dr. Schwab zu potenzieller LfA-Mitgliedschaft in dieser Woche.</p> <p>DK-HGF-Frühstück mit MdEP in Brüssel Als Präsenzveranstaltung terminiert für den 02.03.2022. Nach geringer Resonanz und Beteiligung in der Vergangenheit soll Format durch die gezielte Ansprache von MdEP und der Bitte um Übernahme fachlicher Impulsvorträge belebt werden.</p>		CW
10.	<p>Tarifverhandlungen Update und Hintergrundinformationen zum aktuellen Stand der Verhandlungen.</p>		CH/DL
11.	<p>Verbindungsbüro Oliver Psyk ist zum 21.01. ausgeschieden. Externe Stellenausschreibung für das Verbindungsbüro läuft.</p>		BRE
12.	<p>CCP Clearing in UK Bis Mitte 2025 verlängert. Maßnahme demonstriere Machtlosigkeit der KOM im Ansinnen, Derivate-Geschäft in die EU zu verlagern.</p> <p>ESAP (European Single Access Point) KOM fordert, maschinenlesbare Dokumente einzureichen. Antritt dagegen geplant, da erheblicher Mehraufwand zu erwarten.</p> <p>Krypto-Emissionen Hinweis, dass DekaBank als einzige DEU Bank als Kryptoverwahrer bei BaFin registriert. VÖB unterstützt durch zwei interne Veranstaltungen.</p>		

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
13	Fachgremium MaRisk Hinweis auf Sitzung am vergangenen Mittwoch sowie VÖ von Protokollen der BaFin der Sitzungen Sept. 21 (endg.) und Okt. 21 (vorläufig), jeweils mit unterschiedlichen Vertraulichkeitsvermerken. Verweis auf Gremienschreiben (u.a. zur Integration von Immobiliengeschäften in die MaRisk).		HA
14.	BMWi-Ausschreibung ELEFANT („Elektronischer Förderantrag“) Bund plant, die Entwicklung einer digitalen Förderplattform des Bundes auszuschreiben. VÖB-S wird Angebot abgeben.		Herr Hirschmann

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 01. Februar 2022 statt.

Fortführung der Protokollierung: BE (01.02.), BRE (08.02.), MRA (15.02.), VAL (22.02.), CG (01.03.), BA (08.03.), HA (15.03.), CH (22.03.), TP (29.03.), HU (05.04.), RE (12.04.), SKO (12.04.), SR (19.04.).

Unser Selbstverständnis - Wir sind ein dauerhaft verlässlicher und glaubwürdiger Spitzenverband und richten unser Handeln danach aus.

Wir kennen die Bedürfnisse unserer Mitgliedsinstitute.